

ROMANUM

Die römische Volkszeitung

Politik 1-2

Reform des Kaisers Konstantin
Rückblick: Christenverfolgung
beendet

Wirtschaft 3-4

Steuer für Getreide
steigt wegen Christen-
tum intensiv

Kultur und Sport 5-7

Olympische Spiele
abgebrochen
Geheime Spiele
aufgedeckt

Leben 8

Verachtet Verhaftung
von Vögeln
Banditen in Rom
Bürger demonstrieren

Wetter ROMANUM

Rom: 27°C / 20°C windig, bewölkt, abends Gewitter

Massilia: 23°C / 18°C regnerisch, bewölkt

Carthago: 36°C / 17°C sturm, klar, Sonnenschein

Vimica: 20°C / 19°C Sonnenschein, windstill

Athenae: 25°C / 20°C

Konstantinopel: 30°C / 22°C sturm, teilweise Schauer, bewölkt

Cologne: 18°C / 10°C Sonnenschein, kleine Schauerschauer,
klar

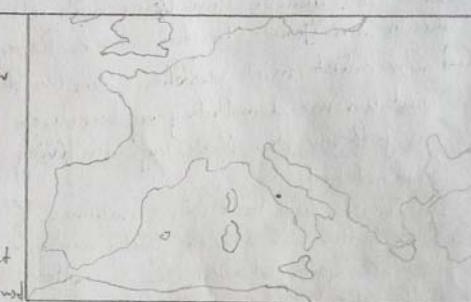
Trier: 16°C / 8°C regnerisch, frisch, bewölkt

Lutetia: 22°C / 15°C bewölkt, kleine Dürben

Neapel: 25°C / 23°C Sonnenschein, leicht bewölkt, windig

Alexandria: 36°C / 15°C leicht bewölkt, Sonne, Gewitter, Sturmwarnung

Sturmwarnung an römischen Küstenstädten ???



Anzeige
Getreideschweine

Billig -

Yrotz

Steuern

!

Padossdr. 73
Rom

Kaufen!

Thema des Tages:

Das Christentum

Artikel auf den Seiten:

- Reform des Kaisers Konstantin S. 1
- Clavius ist damit schafft Spiele damit Einkommen
ab. Die Folgen und Lösungen S.
- Tempelzerstörungen S. 2
- Olympische Spiele abgebrochen S.
- Geheime Spiele aufgedeckt S.

1 Politik

ROMANUM

2

Reform des Kaisers Konstantin: Beendung der Christenverfolgung

Nachdem schon Kaiser Konstantin mit dem Senat beschlossen hatte, dass die Christenverfolgung abgeschafft wird, erneut Theodosius das Christentum zur neuen Staatsreligion.

Römische Bürger sind empört und wollen ihre Religion behalten. Kaiser Theodosius hält daraufhin am Nachmittag eine Rede zur Bekennung seiner Gründe für diesen Wandel.

Folgendes waren seine Argumente:

"Kaiser Konstantin schau hat Jesus gesehen - und ich glaube ihm Denn auch ich glaube an Jesus-Christus - unseren Retter!"
("Ihr müsst mich verstehen - das Christentum wird uns vor dem Untergang bewahren, wie uns Gott vor der Niedertage im Krieg bewahrt hat.")

Das Christentum hält uns zusammen." (...)

„Wieso hatten wir so viele Götter und für jeden einen Tempel, wo es doch viel einfacher ist einen Gott zu haben, der für alles da ist und es besser macht als unsere alten Götter die immer streiten? Wieso opfern wir den Göttern Tiere, das ist doch Quälerei; es geht auch dar einfacher, man betet und opft sonst viel mehr Liebe. Außerdem fühlt man sich näher an Gott als bei unseren alten Göttern!“ (...)

„Habt Ihr nicht mir glauben: Das Christentum ist nicht an Allem was Schlechtes passiert ist schuld; Ihr, die geglaubt haben, an den Richtigen zu glauben, habt Gott verärgert.“

„Wollt Ihr ihn nicht noch weiter zögern, so nehmt die richtige Religion, das Christentum an!“

Hört auf zu opfern,fangt an zu beten,baud Klöster und Kirchen und verbreitet das Christentum weit über die Grenzen des römischen Reiches! Für Jesus Christus!

Mit diesen Worten endete seine Rede. Es gab Beifall, doch nicht alle klatschten mit! Manche waren nicht zufrieden mit dem Kaiser. Hinterher aber im „Alten Adler“ gibt es eine Gesprächsrunde mit unterschiedlichsten Leuten.

von Jakobus und Friederike Honkens

Karten für "Das große Rennen"

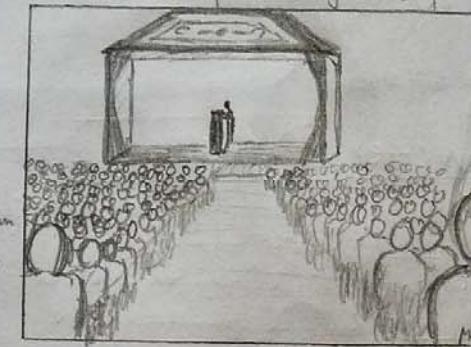
= Jetzt kaufen !

Circus Maximus

Heute Abend im "Alten Adler"

Gesprächsrunde!

Eintritt frei



Streit im Senat

Der Senat wirft immer mehr Mitglieder raus, denn aufgrund vieler Differenzen und verschiedenen Meinungen kam es zu gigantischen Streitereien, welche zum Ausschluss vieler Mitglieder führten.

Die Führungsebene des Senats wird wohl vollkommen neu besetzt, wie es den Ausdruck hat.

Kaiser Theodosius hat sich dazu noch nicht geäußert, doch es scheint darüber auch nicht beglückt zu sein.

Wir halten Sie auf dem laufenden!

von Lewinus Octavius

Tempelzerstörungen

Umkehr spielt der Christen

Nachdem die Römer mit der Christenverfolgung aufgehört haben, fangen die Christen amigebaut damit an, Tempelheiligtümer und Statuen. Außerdem gab es dann schon Proteste gegen die Radikalen Christen vor unterschiedlichsten Kirchen im römischen Reich. Am Montag sollen Christen in der Akropolis in Athen Statuen und Tempelheiligtümer zerstört haben. Nach Berichten der Zerstörer wird noch errichtet. Bürger sind bestürzt und beschweren sich bei der christlichen Regierung. Septimius Majorus äußerte sich dazu öffentlich und sagte das es doch „Ein Zerstören des eigenen Anführungs“ und außerdem würde sie sich selbst „Feinde machen wie wollen sie dadurch überzeugen?“. Doch Majorus Opato, der selbst Christ ist sagt dazu „Die Römer haben doch davon mit den Christen das gleiche gemacht. Trotzdem finde ich es ungerecht wie die Radikalen meiner Religion mit den Tempeln umgehen.“. Im Senat gab es ähnlich unterschiedliche Meinungen. Auch im Forum in Rom wurden Opferplätze von christlichen Bürgern zerstört. Nur da sind die Angaben ungewiss. Römische Bürger sind empört über das radikale Verhalten von Christen. Der Senat und Theodosius sollen sich dazu noch nicht öffentlich geäußert haben.

von Ferdinandus Maximus Zesar

Morgen geht es weiter!

Wirtschaft

Getreideosten steigt

Seit 1 Monat hält eine starke Dürre an. Damit gibt es wenige Getreide.

Die Römer schicken die Schule auf d. Christi.

Die Preise steigen in den letzten Wochen massiv. Magus Major sagt: „Ich denke der Grund für die Dürre ist sind, die Götter der Römer, die wahren Götter. Sie schaffen uns für dieses Vergessen.“ und wir bitten die Bürger viel zu Opfern damit die Götter nicht noch mehr erbören.



Handelswege, Angekündigt

Nachdem bereits viele Händler, Handelskarren und Reiter über

Güter verloren klagten, welche sie oftmals beim Transport ihre Güter verloren hatten, entschloss man sich, die Handelswege rund um Rom auszubauen. Betroffen sind alle Strecken zwischen Venetia und Rom, Neapel und dem Comer See und Rom. Soweit wie möglich wird versucht, Wege und Straßen in Rom und zu einem und zu verbreiten.

Durch Häuser begrenzen und hier Bauarbeiten und Baupläne eine schwierige Aufgabe gestellt.

Viele Strafen und Wege etc. zuerst bearbeitet werden sollen, und wann das geschieht, werden Sie natürlich von uns zu allererst erfahren!

Jakobus Henkus

Gute Fischerei



Sind einige Zeit fangen Fischer immer mehr Fisch.

Das freut Sie natürlich, dass sie auch immer mehr Fisch

ROMA NUM ***

Leben

Klostergründungen im ganzen Land

Es sollen jetzt nur das Christentum Staatsreligion geworden ist viele Klöster gebaut werden. Baupläne wurden schon erarbeitet, aber es gab so große Proteste das der Senat beschloss die Bauarbeiten für kurze Zeit zu stoppen.

Man hofft das Ingenieure eine Lösung gefunden haben, wo es so wenig Anstrengung wie möglich gibt.

Aber wahrscheinlich werden am 24.2.399 die Bauarbeiten weitergehen, bloß durchaus das Militär die Arbeit überwacht und teilweise übernimmt. So sollen große Arbeitsmärsche an den Bauarbeiten aufgehalten werden. Der Kaiser hat, dessell Angst, da es nicht mehr so viele Geworste gibt.

Generale Argumen bleibten entlasten.

von Fridericus Henkus

Tiere in Ruinen

Es wurden in vielen Ruinen der alten Tempel wertvolle Stücke gefunden und stehen nun zum Verkauf für Sammler oder interessierte Bürger die die wertvollen Stücke haben wollen.

Sie werden seit einigen Tagen verkauft und verkauft und dies nicht gerade langsam, also beißen Sie sich und kaufen ein paar der wertvollen Stücke.

Sie werden auf Märkten in Ihrer Nähe verkauft. Also achtet Sie nicht lange und grifft Sie an.

Merkwürdiges Benehmen von Vögeln

Seit mehreren Wochen betreiben sich Vögel sehr merkwürdig.

Sie sehen nicht genau aus und haben darum Stallsperrl bekommen.

Andere mal haben sie eine merkwürdige Krankheit, die sich über Kontakt sehr schnell ausbreitet. Also **WARNUNG** an alle Bürger des Römischen Reiches.

Halten Sie sich fern vor Vögeln und lassen Sie am besten Ihre Tiere ~~im Stall~~ und besuchen Vogel im Stall?

von Henkus Garko

Krankheitswelle über Rom

Sind einigen Tagen breite sich eine Grippepest über Rom aus? Also bitten wir Sie wenig Kontakt mit anderen Menschen, wenn Sie krank sind. Dazu kommt das Sie sich nochmal waschen sollen bevor Sie nach draußen gehen oder schlafen gehen.

deius Maximus

Ausbau von Handelswegen

Aufgrund von Protesten gegen die schlecht ausgebauten Straßen, wo Waren verloren gingen und Kunden entfristet wurden, rief Kaiser Theodosius mit dem Senat ein Ausbau geordnet aus. Sämtliche Straßen im römischen Reich müssen überarbeitet werden und dadurch sollen die Handelswege verbessert werden.

Mehr Informationen erhalten Sie in der nächsten Ausgabe.

von Maximus Fadivander Zesum

5 Sport, Kultur

ROMANUM xxx

Wagenrennen im Circus Maximus

Am 21.02.391 gab es das, wahrscheinlich größte und spannendste Wagenrennen unserer Zeit.

Es war ein knappes Rennen zwischen Gustavus und seinem Feind Ambrosius. Am Ende gewann Gustavus mit einem Schuhversprung. Es gab viele Gewinner und auch viele Verlierer. Jedoch gab es keinen Aufstand.

Das nächste wahrscheinlich auch so spannende Rennen findet am 25.2. statt. Die Karten können Sie wie immer an der Kasse vom Circus Maximus kaufen.

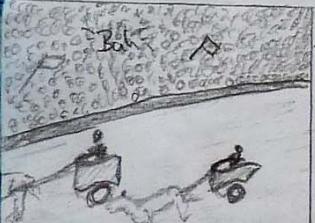
von Gaius Julius Sestius

Christliches Schauspiel im Kolosseum

Als Dank an den Kaiser Theodosius machen Vertreter des Christentums eine kleine Theatervorstellung über Bibelszenen.

Wird es Aufstände geben? Wird es Tote geben? Oder wird es ruhig bleiben?
Das einzige was wir wissen ist, dass es Aufstände im Volk geben wird.

Aber wenn Sie Lust haben sollten es anzuschauen, dann kommen Sie am 25.2. zum Kolosseum und schauen das Schauspiel am von Jakobus Henkens



Wagenrennen

Tickets für das große
Konzert im
Kolosseum.
Jetzt kaufen!

Bürger denken der Kaiser sei komplett durchgeknallt. Jedoch werden die Zuschauer auch immer weniger, da sie sich das Christentum sehr schnell verbreitet. Der Kaiser Theodosius hatte die gute Idee, um der Pleite entgegenzuwirken, christliche Schauspiele zu Veranstalten und somit zu Missionieren. "Ich habe eine gute Idee", sagt Theodosius.

In diesen Ständen werden hauptsächlich Bibelstellen dargestellt. Alte Gladiatoren sind vorübergehend arbeitslos, bekommen aber Stellen bei den Theatern.

von Maximus Fortinatus Zetus

6

Konzert im Kolosseum

Am 1.3.391 findet ein neues, spektakuläres Konzert im Kolosseum statt. Es wird ein tolles Theaterstück mit musikalischer Begleitung geben. Die Tickets können Sie natürlich wieder am Kolosseum kaufen. Es wird wahrscheinlich ein sehr gut und qualitätsbares Konzert. Also wird es sich wirklich lohnen es zu besuchen. Außerdem wird zwischendurch eine Rede von unserem Kaiser Theodosius gehalten.

Er wird in seiner Rede noch einmal erklären wieso er das Christentum zur Staatsreligion ernannt hat.

Natürlich werden wir seine Rede aufzeichnen und in der nächsten Zeitungsausgabe kommentieren.

von Fredericus Henkens

Neueröffnung vom Museum für Bildhauerkunst

Nach einem Unfall war das Museum umgesiedelt und kann nun wieder in die alten Ausstellungsräume einzuziehen. Die 1 Jahre lange Renovierung sollte eigentlich nur 2 Monate dauern. Doch nun gibt es am wohl die Bürger eine brandneue Ausstellung mit den berühmtesten Bildhauern unserer Zeit. Zum Beispiel der die berühmten Künstler Justus Magnus oder Alcedra Slaves haben bei der fantastischen Ausstellung mit gearbeitet. Tickets wie immer zu verlosen bei Romanum.

von Henricus Gonto

Gewagte Sammler

Sammler interessieren sich immer mehr für die kaputten oder fast zerstörten Tempelheiligtümer oder Statuen.

Sammler begatten sich sogar auf die mittlerweile gefährlichen und bedrohten Tempelflächen, die von Unruhen besetzt waren, um die zerstörten Tempelheiligtümer oder Statuen zu finden und anschließend zu verkaufen. Erste Ausstellungen sollen eröffnet werden, sind aber jedoch vom Staat unterschlagen.

von Jakobus Henkens

Jetzt Tickets sichern!

Melden Sie sich bei der Romanum Redaktion und lassen Sie mit

50x 2 Tickets zu gewinnen!

ROMANUM

Sport und Kultur

Pasions-Festspiele im Kolosseum

Um gegen die Verluste von den ewiger erneutenden Gladiatorenkämpfen entgegenzuwirken, gründeten zweizehnter Römer die Theatergemeinschaft Kolosseum.

Mehrals im Moment werden vom Theatrorum hauptsächlich biblischen Kriegsgeschichten im Kolosseum aufgeführt.

Die Besucherkapazitäten steigen und die Nachfrage wird größer die einzigartigen vom Kaiser ins Leben gerufenen neuen Spiele zu sehen.

Besonders nun in der Posenzeit ist die Passionsspielform sehr beliebt. Es werden Bibelstellen theatralisch und musikalisch dargestellt. Erst Vorführungen sind ausverkauft.

Viele der Senatoren das fort neue zusammengefügten Senats anders anwesend seien. Trotzdem denken viele Bürger, dass dies doch eine Art des Missionarismus ist und Sie verallt nicht hingehen.

Ausländervorführung ist die reine Art des Missionarismus, denn es werden schon viele Körbe und Kinder im Hinterhof von Rom erwidert und die Nachfrage steigt von Maximus Fidicinander Zosay.

Olympische Spiele abgebrochen, Geheime Spiele aufgedeckt

Es werden die eigentlich genaue aufrunden Olympischen Spiele vom Kaiser gestoppt.

Wegen der Einführung der neuen Stadtsreligion stoppte der Kaiser Theodosius und der Senat die Spiele allgemein nach Spielregeln mit Blutdürmigen Kämpfen und Disziplinen. Spieler sind aufgelistet, da sie nichts mehr zahlen haben.

Ausland war Magnus Mater „Eine lang zurückreichende Tradition wurde abgebrochen.“ (...) „Bei Zeus sie, die Götter, die echten Götter, werden uns dafür Strafen das wir diese Ketten begangen haben.“

„Ich würde mich nicht wundern, wenn dies das Ende des römischen Reichs ist!“, so auch die Meinung v. der römischen Bürger.

Die Spiele waren ein Touristische Attraktion. Das war auch einer der Gründe für die dreitäglichen Testspiele, die die Olympischen erneut sollen.

Die Römerinnen deponieren deckten letzte Woche ohne illegale verbauete Langhafen Wettkämpfe.

„Dies erklärt die Fehler erster gute Später.“, so Tiberius der Sportler.

grütteln über den schwierig selbsterklärenden Fall.

Nach Zügen wird gesucht?

von Maximus Fidicinander Zosay

Anzeige

Pasions-Festspiele im
Kolosseum

Jetzt Karten sichern!

Zugensache für den
Fall von den
geheimen Spielen